



INFRA

# SCHAFTENAU – KNOTEN RADFELD

**LU BWS 2 (BE-Fläche Angath)**

## MESSBERICHT

**Juli 2022**

BEWEISSICHERUNG LUFT (NO<sub>2</sub>, PM<sub>10</sub>, PM<sub>2.5</sub>)

MESSBERICHT 01.07.-31.07.2022

AUFTRAGNEHMER



**Laboratorium für Umweltanalytik GmbH**  
*Ingenieurbüro für Technische Chemie*

Cottagegasse 5, A-1180 Wien  
Tel: +43 1 4705504, Fax DW: 18  
office@lua.co.at, www.lua.co.at

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>1</b>	<b>AUFGABENSTELLUNG .....</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>MESSSTANDORT .....</b>	<b>3</b>
<b>3</b>	<b>ERGEBNISSE .....</b>	<b>4</b>
3.1	Luftgütemessungen .....	4
3.2	Vergleich mit Tiroler Luftgütemessnetz.....	8
3.3	Meteorologische Parameter.....	9
<b>4</b>	<b>ZUSAMMENFASSUNG .....</b>	<b>11</b>
4.1	Berichte der örtlichen Bauaufsicht .....	11
4.2	Messergebnisse Juli 2022 .....	11
4.2.1	Stickstoffdioxid (NO <sub>2</sub> ) .....	11
4.2.2	Feinstaub PM <sub>10</sub> und PM <sub>2.5</sub> .....	11
<b>5</b>	<b>ANHANG .....</b>	<b>12</b>
	Qualitätssicherung (NO <sub>2</sub> , NO, NO <sub>x</sub> ).....	12
	Abbildungsverzeichnis.....	13

# 1 AUFGABENSTELLUNG

Für das ÖBB-Vorhaben „4-gleisiger Ausbau, Schafftenau – Knoten Radfeld“ ist gemäß UVP-Bescheid die in den Einreichunterlagen Einlage D02 „Umweltmaßnahmen – Bericht“ beschriebene Maßnahme LU BWS 2 (Immissionsmessungen BE-Fläche Angath) umzusetzen. Demnach sind über die gesamte Bauzeit die Immissionsparameter Stickstoffoxide und PM<sub>10</sub> messtechnisch zu erfassen. Zusätzlich werden auch der Parameter PM<sub>2.5</sub> und meteorologische Parameter (Windgeschwindigkeit und Windrichtung) gemessen.

Im gegenständlichen Monatsbericht werden die Messergebnisse des Monats Juli 2022 dargestellt und diskutiert.

# 2 MESSSTANDORT

<b>Messort:</b>	<b>Angath, Obere Dorfstraße 36</b>		
Seehöhe:	500 m		
Geograph. Lage	Länge:	12° 03' 34"	
	Breite:	47° 30' 11"	

Parameter	Messzeitraum	Messintervall
NO, NO <sub>2</sub> , NO <sub>x</sub>	seit 01.01.2022	HMW
PM <sub>10</sub> , PM <sub>2.5</sub>	seit 01.01.2022	HMW
Meteorologie	seit 01.01.2022	HMW

Tabelle 1 Lage, Messzeitraum sowie Messintervalle



Abbildung 1 Lage der Luftgütemessstelle in Angath (violetter Punkt auf der Karte); Kartenquelle: <https://maps.tirol.gv.at/>

### 3 ERGEBNISSE

#### 3.1 LUFTGÜTEMESSUNGEN

In Tabelle 2 sind Messwerte des Monats Juli in Bezug auf die Grenzwertregelungen des IG-L bzw. auf die Schwellenwerte des UVP-Bescheides zusammengestellt. Bei den Parametern PM<sub>10</sub> und PM<sub>2.5</sub> wurden folgende Korrekturfaktoren für äquivalenzgeprüfte PM<sub>10</sub>/PM<sub>2.5</sub>-Messgeräte verwendet: 0,83 für PM<sub>10</sub> und 0,82 für PM<sub>2.5</sub>.

Parameter	Kriterium	Einheit	Ergebnisse	IG-L Grenzwert	Schwellenwert lt.UVP- Bescheid	Anm.
NO <sub>2</sub>	MMW	µg/m <sup>3</sup>	10	30(+5)	200	1), 2) 3)
	max. TMW	µg/m <sup>3</sup>	20	80		
	max. HMW	µg/m <sup>3</sup>	47	200		
	HMW > 200 µg/m <sup>3</sup>	Anzahl	0			
	98% Perzentil (HMW)	µg/m <sup>3</sup>	28			
NO <sub>x</sub>	MMW	µg/m <sup>3</sup>	13	30		4)
	max. HMW	µg/m <sup>3</sup>	80			
	98% Perzentil (HMW)	µg/m <sup>3</sup>	43			
PM <sub>10</sub>	MMW	µg/m <sup>3</sup>	12	40	300	5) 5)
	max. TMW	µg/m <sup>3</sup>	28	50		
	TMW > 50 µg/m <sup>3</sup>	Anzahl	0	25		
	max. HMW	µg/m <sup>3</sup>	404			
	HMW > 300 µg/m <sup>3</sup>	Anzahl	1			
PM <sub>2.5</sub>	98% Perzentil (HMW)	µg/m <sup>3</sup>	37			
	MMW	µg/m <sup>3</sup>	7	25		
	max. HMW	µg/m <sup>3</sup>	91			
	98% Perzentil (HMW)	µg/m <sup>3</sup>	18			

1) MMW = Monatsmittelwert, Grenzwerte beziehen sich auf Jahresmittelwerte (JMW)

2) Toleranzmarge ab 2010: 5 µg/m<sup>3</sup>

3) Zielwert

4) Grenzwert zum Schutz von Ökosystemen und Vegetation, nur für quellferne Gebiet anzuwenden

5) zulässige Überschreitungshäufigkeit ab 2010: 25 mal/Jahr

Tabelle 2 Zusammenfassende Auswertung

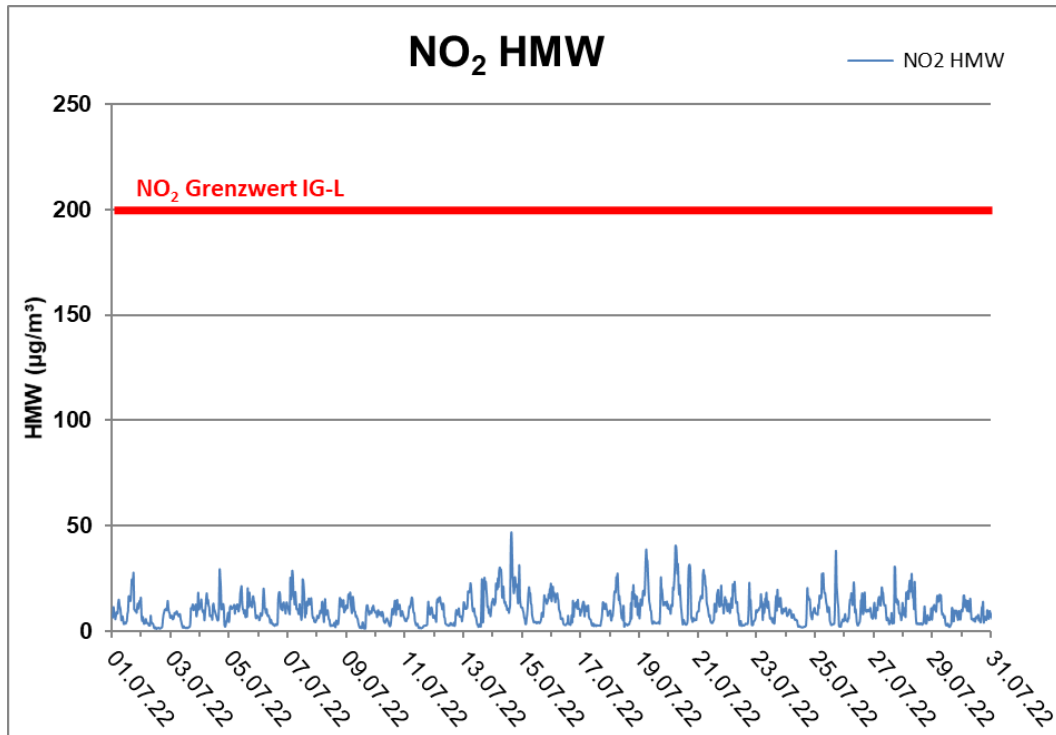


Abbildung 2 Zeitlicher Verlauf der NO<sub>2</sub> Halbstundenmittelwerte der Beweissicherungsmessstelle Angath

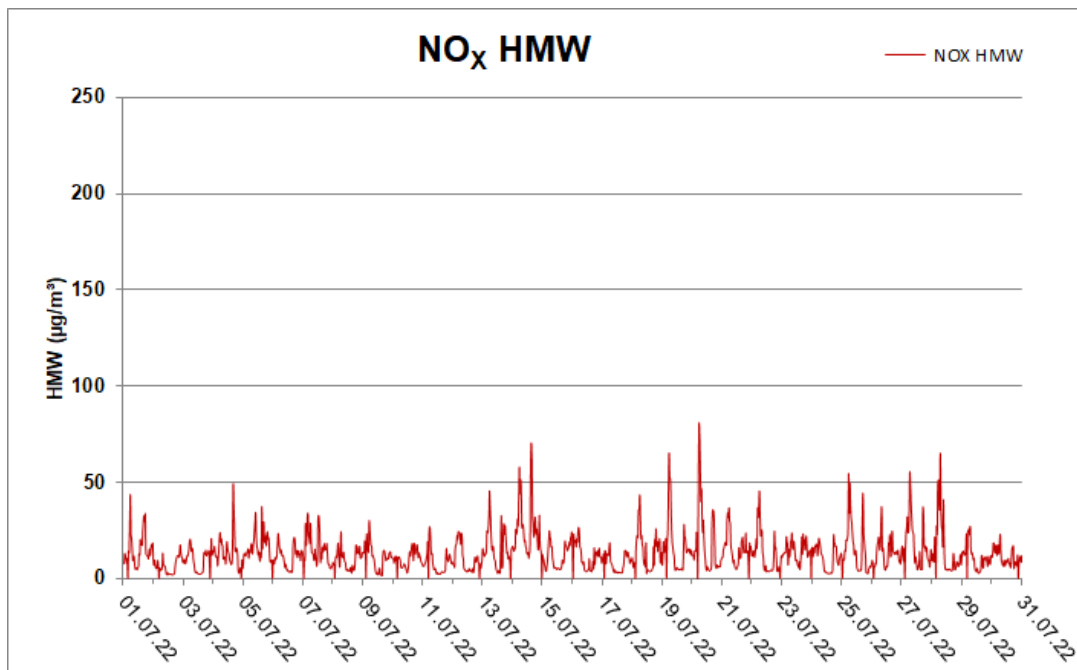


Abbildung 3 Zeitlicher Verlauf der NO<sub>x</sub> Halbstundenmittelwerte der Beweissicherungsmessstelle Angath

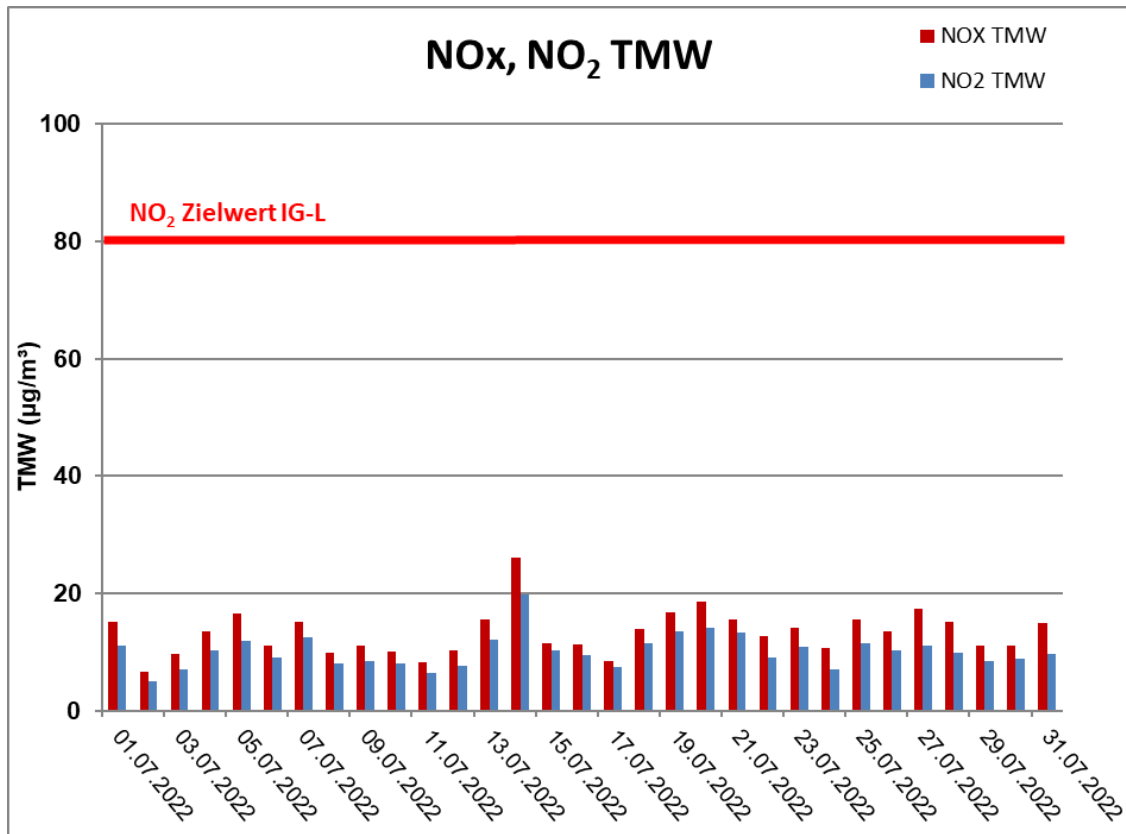


Abbildung 4 Zeitlicher Verlauf der NO<sub>2</sub>- und NO<sub>x</sub>-Tagesmittelwerte an der Beweissicherungsmessstelle Angath

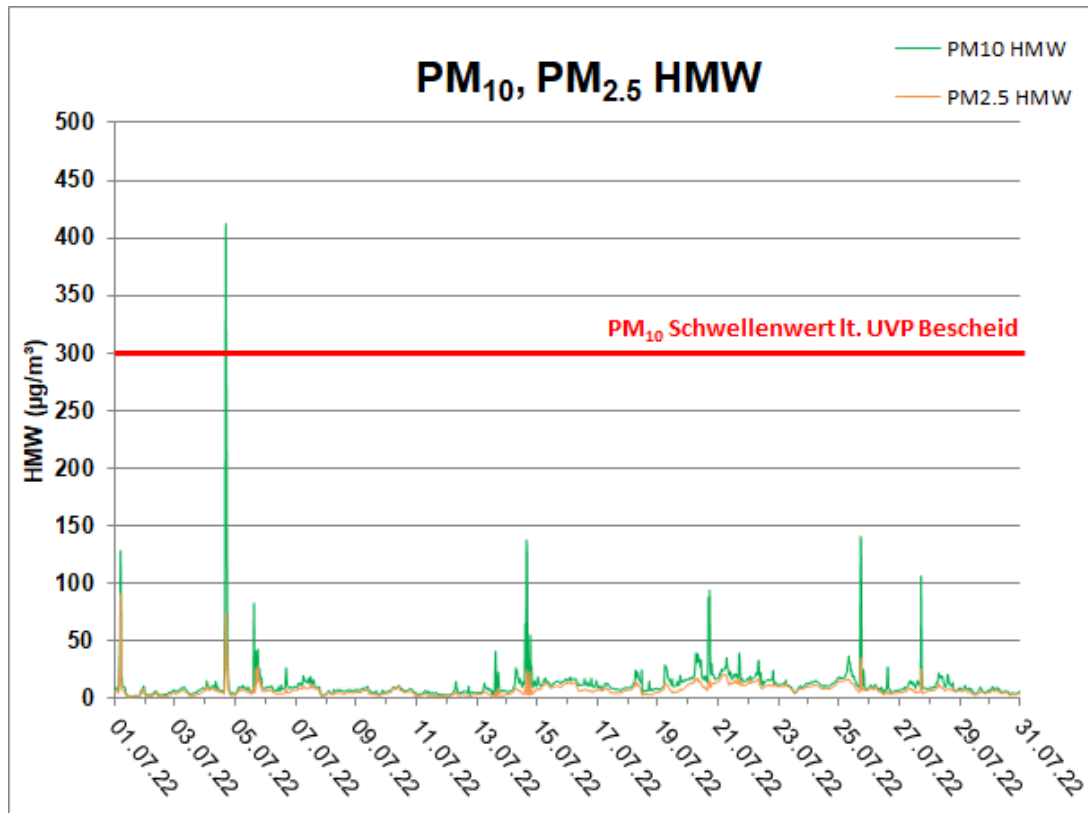


Abbildung 5 Zeitlicher Verlauf der PM<sub>10</sub>- und PM<sub>2.5</sub>-HMW an der Beweissicherungsmessstelle Angath

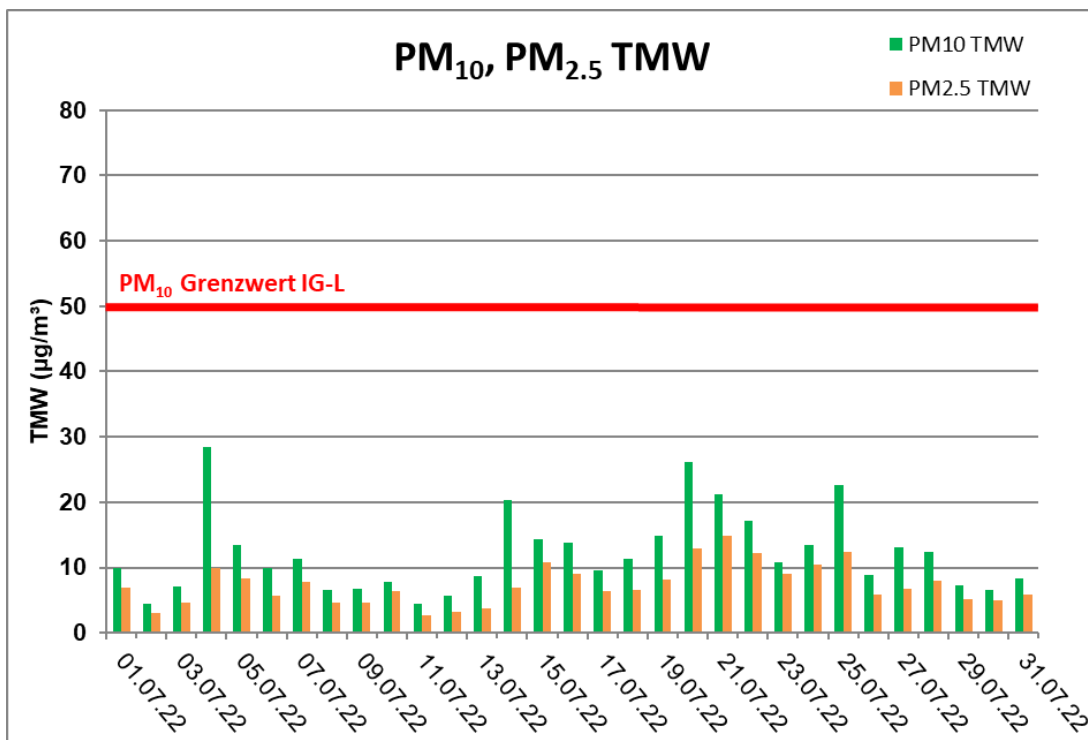


Abbildung 6 Zeitlicher Verlauf der PM<sub>10</sub> bzw. PM<sub>2.5</sub>-Tagesmittelwerte der Beweissicherungsmessstelle

### 3.2 VERGLEICH MIT TIROLER LUFTGÜTEMESSNETZ

Für den Vergleich mit der Landesmessstelle Wörgl-Stelzhamerstraße wurden die Messdaten vom Land Tirol (Abteilung Waldschutz) zur Verfügung gestellt. Dazu ist festzuhalten, dass es sich bei diesen Messdaten nur um vorläufige, nicht endgeprüfte Daten handelt und es sich im Zuge der Erstellung der offiziellen Monats- bzw. Jahresberichte durch die zuständige Behörde noch geringfügige Änderungen ergeben können.

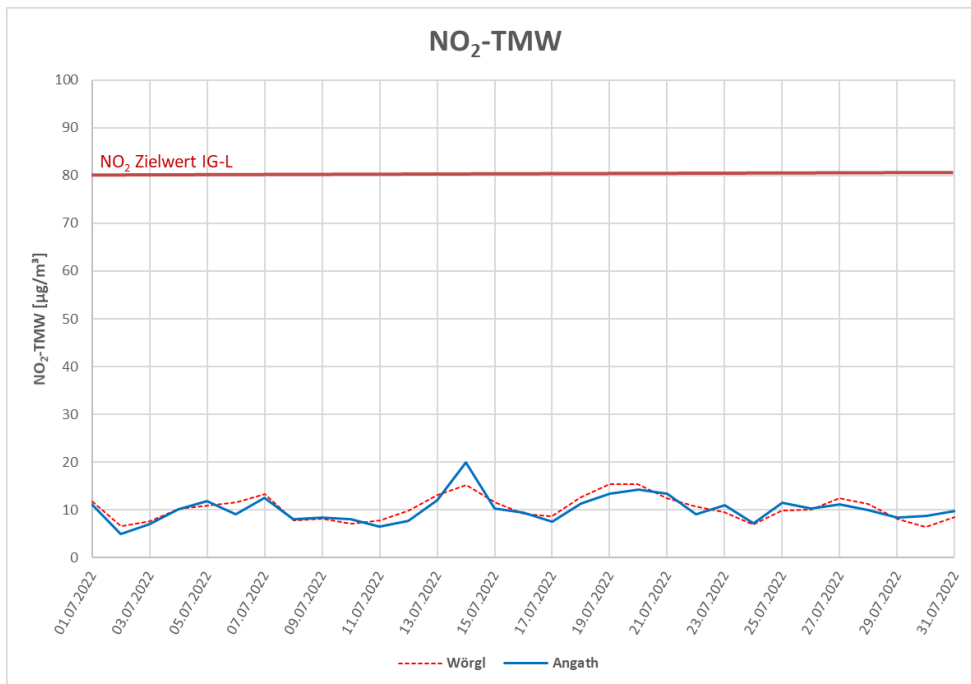


Abbildung 7 Zeitlicher Verlauf der NO<sub>2</sub>-TMW im Vergleich zur Landesmessstelle Wörgl

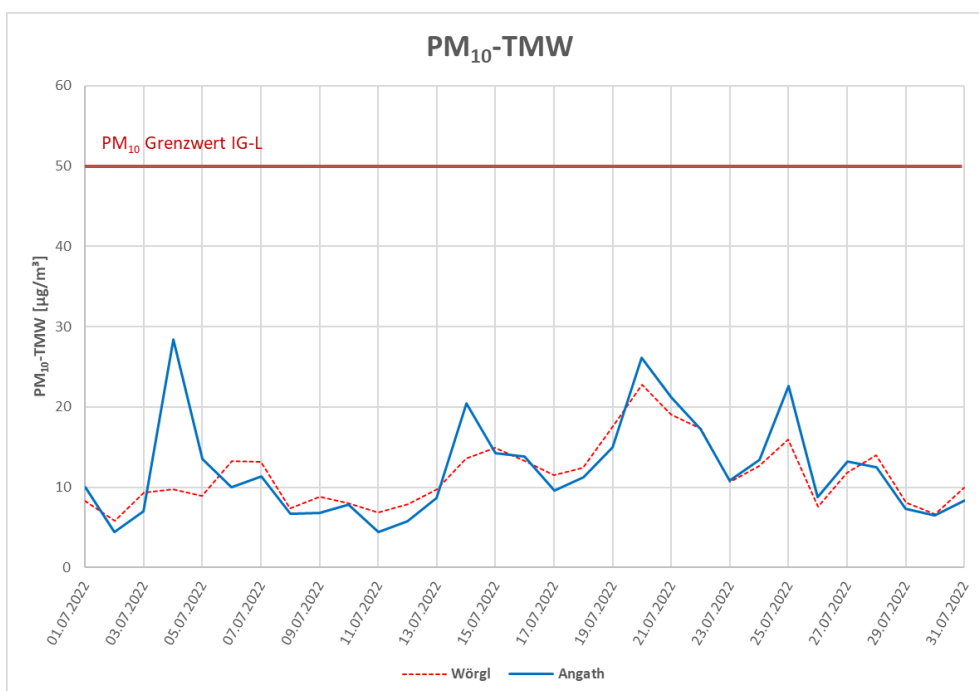


Abbildung 8 Zeitlicher Verlauf der PM<sub>10</sub>-TMW im Vergleich zur Landesmessstelle Wörgl



### 3.3 METEOROLOGISCHE PARAMETER

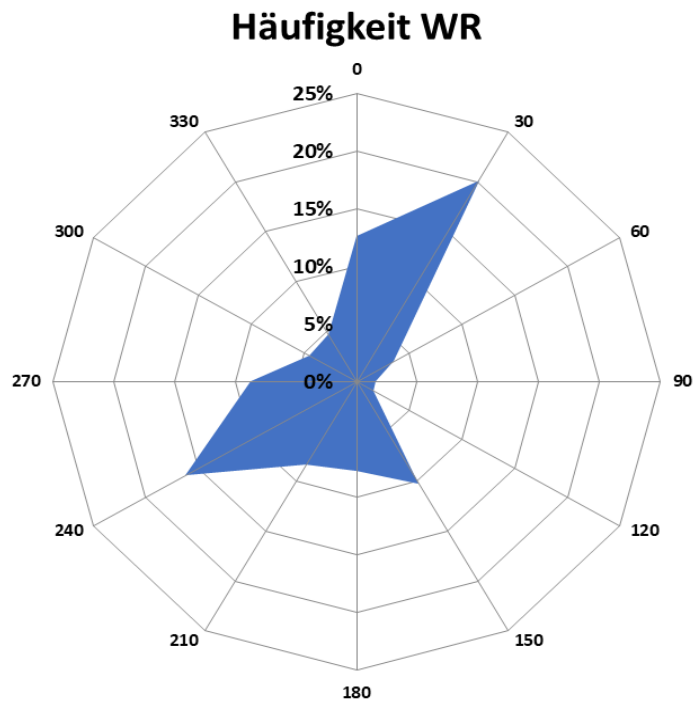


Abbildung 9 Windrichtungsverteilung im Monat Juli 2022 (nur HMW mit Windgeschwindigkeiten > 0,5 m/s)

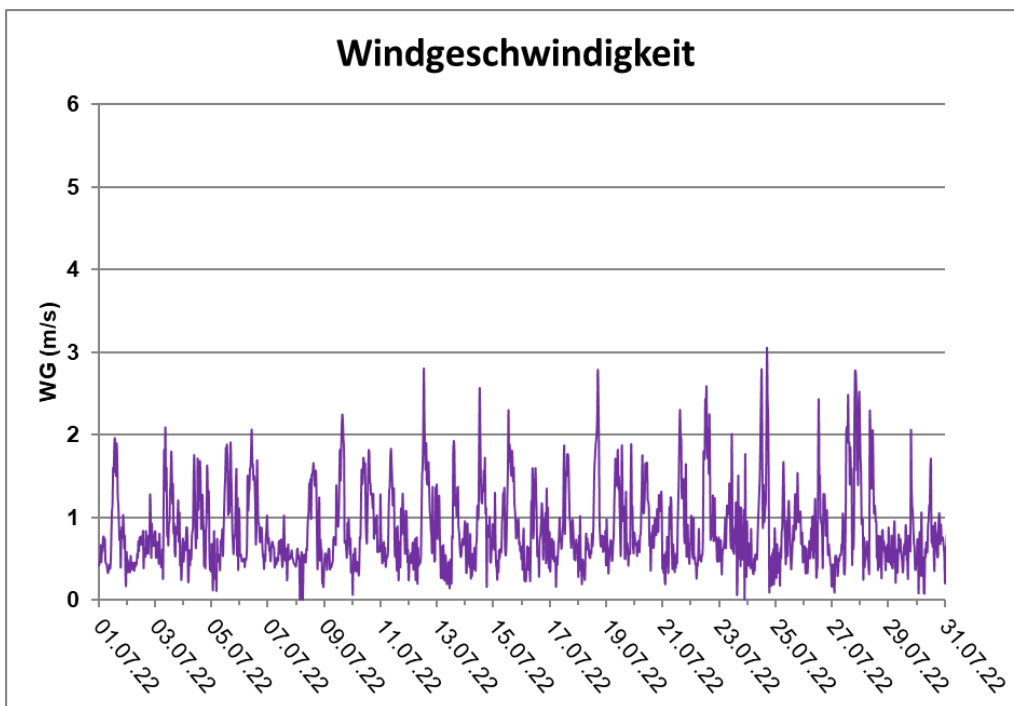


Abbildung 10 Zeitlicher Verlauf der Windgeschwindigkeiten (Halbstundenmittelwerte)

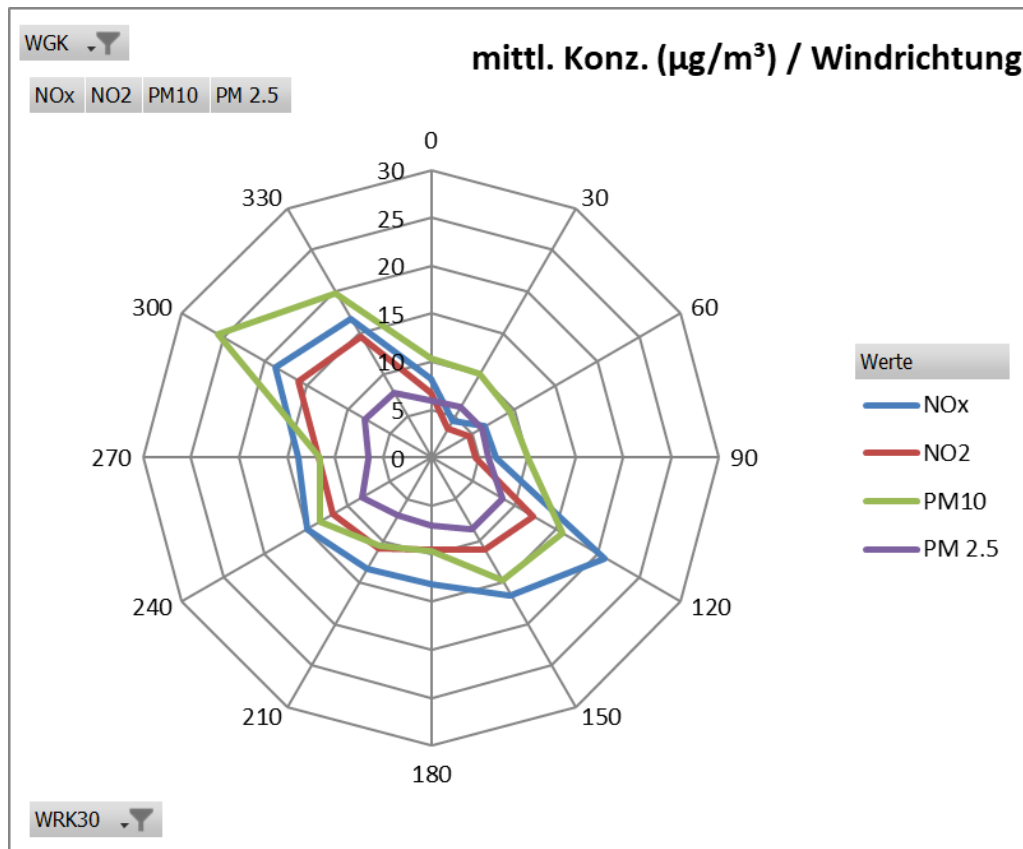


Abbildung 11 Windrichtungsabhängigkeit der Immissionsbelastung im Monat Juli 2022 (es sind nur Datensätze mit Windgeschwindigkeiten > 0,5 m/s in der Darstellung berücksichtigt)

## 4 ZUSAMMENFASSUNG

Seit Jänner 2022 wird von der Laboratorium für Umweltanalytik GesmbH im Zuge des Baustellenmonitorings zum Ausbau Schafftenau – Knoten Radfeld, LU BWS 2 (BE-Fläche Angath), eine Luftgütemessstelle betrieben und dabei die Luftschadstoffe Stickstoffdioxid (NO<sub>2</sub>) und Feinstaub (PM<sub>10</sub> bzw. PM<sub>2,5</sub>) erfasst.

### 4.1 MESSERGEBNISSE JULI 2022

#### 4.1.1 STICKSTOFFDIOXID (NO<sub>2</sub>)

Hinsichtlich des Parameters NO<sub>2</sub> zeigten sich im Juli 2022 keine Auffälligkeiten. Im Vergleich zur Landesmessstelle in Wörgl lagen die Immissionswerte auf einem sehr ähnlichen Niveau.

Der Grenzwert für den max. Halbstundenmittelwert sowie der Zielwert für den maximalen Tagesmittelwert gemäß Immissionsschutzgesetz-Luft (IG-L) wurden eingehalten.

#### 4.1.2 FEINSTAUB PM<sub>10</sub> UND PM<sub>2,5</sub>

Die HMW-Alarmschwelle für PM<sub>10</sub> lt. UVP-Genehmigungsbescheid wurde am 04.07.2022 in der Zeit von 18-18:30 Uhr mit einem HMW von 404 µg/m<sup>3</sup> überschritten. Die erhöhte PM<sub>10</sub>-Belastung war nur von kurzer Dauer und führte nicht zu einer Überschreitung des Grenzwertes für den PM<sub>10</sub>-Tagesmittelwert. Auch an den übrigen Tagen gab es im Juli 2022 keine Überschreitungen des PM<sub>10</sub>-Tagesmittelwertgrenzwertes gemäß Immissionsschutzgesetz-Luft (IG-L).

Eine Beurteilung der IG-L Grenzwerte des Jahresmittelwertes sowie der zulässigen PM<sub>10</sub> - TMW - Überschreitungshäufigkeit ist erst nach Ablauf des Kalenderjahres möglich. Seit Beginn des Jahres 2022 wurde bisher keine PM<sub>10</sub>-TMW-Überschreitungen aufgezeichnet.

Im Vergleich zur Landesmessstelle in Wörgl lagen die Immissionswerte auf einem ähnlichen Niveau.

### 4.2 BERICHTE DER ÖRTLICHEN BAUAUFSICHT

Bezüglich der Schwellenwertüberschreitung am 04.07.2022 zwischen 18:00-18:30 wurde von der ÖBA mitgeteilt, dass in diesem Zeitraum, Spritzbeton und Bohrarbeiten durchgeführt wurden. Lt. Auskunft der Baufirma wurden dezidiert keine Transportfahrten in diesem Zeitraum durchgeführt. Es wurden keine besonderen Ereignisse wie zB. Schlauchplatzer etc. gemeldet.

## 5 ANHANG

### QUALITÄTSSICHERUNG (NO<sub>2</sub>, NO, NO<sub>x</sub>)

Die Null- und Spanprüfung erfolgt täglich alle 25 h. Die Ergebnisse sind in den beiden Trendgrafiken (Abbildung 12) dargestellt. Die Standardabweichung der täglichen Funktionskontrolle liegt in der dargestellten Zeitperiode für die Nullwerte von NO<sub>x</sub> und von NO bei ± 0,24 ppb bzw. ± 0,16 ppb. Für die Span Werte liegt die relative Standardabweichung bei 0,7 % bzw. 0,6 % für die Parameter NO<sub>x</sub> und NO.

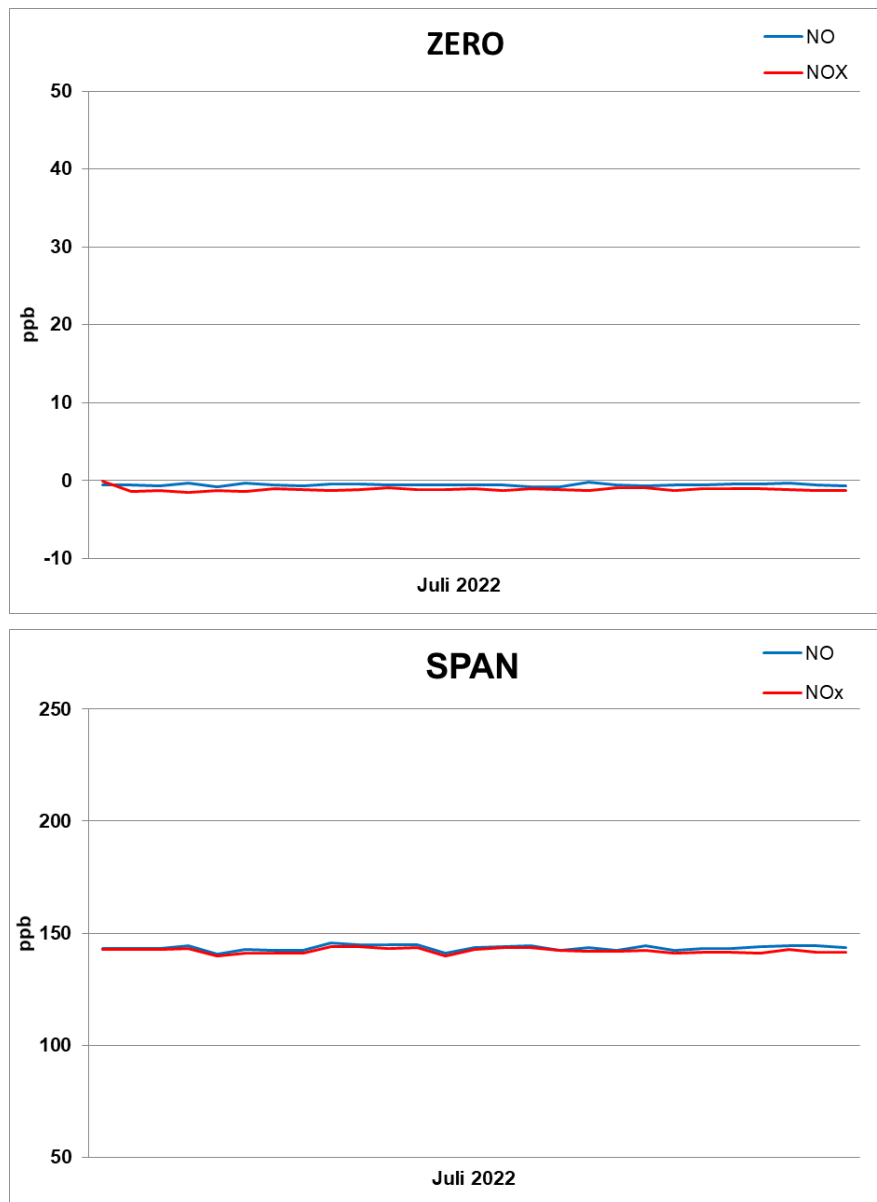


Abbildung 12: Verlauf vom Nullpunkt und Kalibrierwerten

## ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Abbildung 1	Lage der Luftgütemessstelle in Angath (violetter Punkt auf der Karte); Kartenquelle: <a href="https://maps.tirol.gv.at/">https://maps.tirol.gv.at/</a> .....	3
Abbildung 2	Zeitlicher Verlauf der NO <sub>2</sub> Halbstundenmittelwerte der Beweissicherungsmessstelle Angath.....	5
Abbildung 3	Zeitlicher Verlauf der NO <sub>x</sub> Halbstundenmittelwerte der Beweissicherungsmessstelle Angath.....	5
Abbildung 4	Zeitlicher Verlauf der NO <sub>2</sub> - und NO <sub>x</sub> -Tagesmittelwerte an der Beweissicherungsmessstelle Angath.....	6
Abbildung 5	Zeitlicher Verlauf der PM <sub>10</sub> - und PM <sub>2.5</sub> -HMW an der Beweissicherungsmessstelle Angath.....	7
Abbildung 6	Zeitlicher Verlauf der PM <sub>10</sub> bzw. PM <sub>2.5</sub> -Tagesmittelwerte der Beweissicherungsmessstelle (unter Berücksichtigung der Korrekturfaktoren 0,83 für PM <sub>10</sub> bzw. 0,82 für PM <sub>2.5</sub> )	7
Abbildung 7	Zeitlicher Verlauf der NO <sub>2</sub> -TMW im Vergleich zur Landesmessstelle Wörgl.....	8
Abbildung 8	Zeitlicher Verlauf der PM <sub>10</sub> -TMW im Vergleich zur Landesmessstelle Wörgl.....	8
Abbildung 9	Windrichtungsverteilung .....	9
Abbildung 10	Zeitlicher Verlauf der Windgeschwindigkeiten .....	9
Abbildung 11	Windrichtungsabhängigkeit der Immissionsbelastung im Monat Juli 2022....	10
Abbildung 12:	Verlauf vom Nullpunkt und Kalibrierwerten.....	12

## TABELLENVERZEICHNIS

Tabelle 1	Lage, Messzeitraum sowie Messintervalle .....	3
Tabelle 2	Zusammenfassende Auswertung .....	4